

So lernen Kinder in Tettens schwimm

SICHERHEIT – Bildungsregion Friesland als Impulsgeber für ein neues Angebot



Stellten die Aktion vor (von li.): Reinhold Harms (Bildungsregion), Stephanie Alter (Freibad Tettens), Jogi Schmidt (Förderverein) und Bürgermeister Björn Mühlhena. Foto: Bökhaus

TETTENS. (BOE) Auch schon vor dem Beginn der Corona-Pandemie war die Schwimmunfähigkeit vieler Grundschüler ein gesellschaftliches Thema in ganz Deutschland. Die Schließung der Bäder während des Lockdowns in den vergangenen Monaten hat dieses Problem noch weiter verschärft. Ein Grund mehr für Reinhold Harms als Bildungs Koordinator der Bildungsregion Friesland sich dieses Themas anzunehmen. Offene Türen lief er damit bei Stephanie Alter ein. Familie Alter, die mit ihrem Team bereits seit mehreren Jahren das Freibad Tettens betreibt, sagte spontan zu, das Fachpersonal für insgesamt vier Schwimmkurse unentgeltlich zu stellen. Der Elternanteil für den zehnstündigen Schwimmkurs beträgt 10 Euro. Die kompletten Erlöse fließen dem engagierten Förderverein des Freibades Tettens zu, in dem sich viele Tettenser ehrenamtlich engagieren. Wangerlands Bürgermeister Björn Mühlens lobt die Kooperation: „Als Eigentümer des Bades freuen wir uns darüber, dass sich hier engagierte Menschen zusammen getan haben um etwas Positives für Kinder zu bewegen“. Anmelden können sich Kinder mit Wohnsitz im Wangerland die ab dem neuen Schuljahr die Klassen 3 und 4 besuchen werden. Die Kurse finden vom 16. bis zum 27. August im Vormittagsbereich statt. Die Anmeldung kann ab sofort per Email erfolgen an: info@sporthallenservice.de.
